

# Dernbacher Garten



der  
Schmetterlingskinder

Diese Bildbanddokumentation über den

## Dernbacher Garten der Schmetterlingskinder

widme ich meiner Familie und der Arztfamilie Rieke aus Höhr-Grenzhausen.

Unsere Tochter Martina, geb. 1964, verstarb ganz unfassbar plötzlich als kleines Mädchen durch einen Verkehrsunfall.

Meine Frau Christine, geb. 1941, hatte ein langjähriges schweres Krebsleiden an dem sie schließlich bei uns zu Hause verstarb.

Unser Sohn Christoph Heinz, geb. 1969, wuchs ab dem achten Lebensjahr bis zu ihrem Tod nur mit seiner kranken Mutter bei uns auf.

Unser Familienschicksal hat meine Einstellung zu Leben, Krankheit, Sterben und Tod bis heute tief verändert.

Frau Prof. Dr. med. Ursula Rieke, ärztliche Leitung der Katharina Kasper Stiftung, hatte schon seit Jahren die Idee und den Gedanken an eine würdige Beerdigungs- und Gedenkstätte für tote frühgeborene Kinder zu errichten. Von Herzen gerne habe ich mich durch ihre Anregung für Planung, Organisation und Entstehung des Dernbacher Gartens der Schmetterlingskinder eingesetzt. Für ihr tiefes Vertrauen, ihre Zuversicht und stetige Hilfe bedanke ich mich in aller Aufrichtigkeit.

Herr Dr. med. Ansgar Rieke, Chefarzt am Krankenhaus Kemper Hof zu Koblenz, hat jahrelang aufopfernd und kompetent die Behandlung meiner Frau Christine bis zu ihrem Tode geführt und begleitet. Er hat auch uns beide zutiefst menschlich zugewandt unterstützt. Hierfür empfinde ich bis heute tiefe Dankbarkeit.

Der Dernbacher Garten der Schmetterlingskinder möge für alle Eltern und Anverwandte ein Ort der Ruhe, Trauer, aber auch des inneren Friedens und Gedenkens werden.

Dieses wünsche ich mir von ganzem Herzen.

*K. Heinz Ferrai*

K. Heinz Ferrai

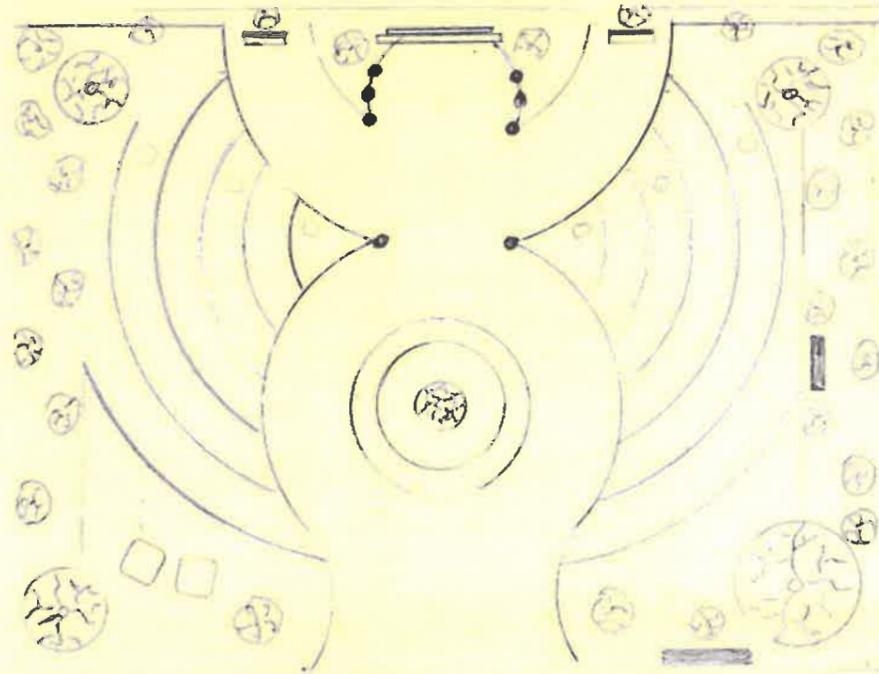
Kuhnhöfen im Juni 2023

## Über den Garten der Dernbacher Schmetterlingskinder

Vom Spatenstich bis zur zweiten Beisetzung

Idee: Frau Prof. Dr. med. Ursula Rieke

Planung und Ausführung: K. Heinz Ferrai



Vorbereitende Arbeiten für den Spatenstich: 15. März 2022

Gerhard Hehl, Ortsbürgermeister, Kuhnhöfen

K. Heinz Ferrai, Kuhnhöfen



Stahlkorb für das Fundament

Gerhard Hehl

K. Heinz Ferrai



Aufbau Plattenkreuz: 15. März 2022 - 14:00 Uhr

Haustechnik Kloster: Sascha Scharven

Lars Wagner, Manuel Müller

K. Heinz Ferrai



Aushub mit Beton füllen und  
Basaltsäule legen:

15. März 2022 - 16:00 Uhr

Firma Steger, Steinefrenz

K. Heinz Ferrai



## Spatenstich: 18. März 2022



(v.l.) Frau Prof. Dr. med. Ursula Rieke, Herr Peter Wagner Gemeinde Dernbach, Elke Heuing-Otterbach KKS, Marco Zuber Leitung Haustechnik Kloster, Sr. M. Theresia Winkelhöfer ADJC, K. Heinz Ferrai, Sr. M. Annemarie Pitzl ADJC, Herr Peter Steger, Sr. Cäcilia Banowski Seelsorge Herz-Jesu Krankenhaus sowie die Dernbacher Schwestern

## Ansprache:

Prof. Dr. med. Ursula Rieke

Liebe Schwestern,  
liebe Damen und Herren,

dieser Spatenstich ist der Beginn der Erfüllung eines Traumes. Der Jahre lange Einsatz für die im Mutterleib verstorbenen oder der bei oder kurz nach der Geburt verstorbenen Kinder hatte sich schon gelohnt. Endlich haben sie das Recht auf eine würdevolle Bestattung. Es dauerte wieder Jahre, bis es die ersten Grabflächen für so genannte Schmetterlingskinder oder Sternenkinder auf kommunalen Friedhöfen gab.

Für eine Einrichtung wie die Katharina-Kasper-Stiftung ist es nur folgerichtig, dass sie sich für eine solche Grabstätte an ihrem Ursprungsort einsetzte. Und sie stieß auf offene Ohren bei der Gemeindeverwaltung in Dernbach.

Die Planungen, die schon in vollem Gange, sind zeigen: Der Einsatz hat sich gelohnt. Und der Schmetterlingsfriedhof ist nicht nur eine Bereicherung für die Stiftung. Er ist auch eine Bereicherung für den Dernbacher Friedhof.

Der Verlust eines Kindes ist immer ein großer Schmerz. Wie schön ist doch das Bild des Schmetterlings für die Fehlgeburten. Klein und zart sind sie – wie ein Schmetterling. Wir schauen ihnen nach, wie sie leicht von Blume zu Blume flattern und dabei unser Herz erwärmen, um anschließend in den Himmel zu fliegen. Wir sehen sie nur kurz und doch bleiben sie in unserem Gedächtnis.

Der Schmetterling ist auch ein Symbol der Auferstehung. Das kommt so schön in diesem Gedicht heraus:

### Mein Kind

Du  
Getragen im Herzen

Gewachsen in mir

Wir erwarten Dich ...

Heute sind wir mit Dir  
in deiner sterblichen Hülle

Morgen sind wir mit Dir  
im Leben das bleibt

Bleibe  
im Wort mit mir

Ich bleibe mit Dir  
in dem der spricht:

ICH BIN

sms



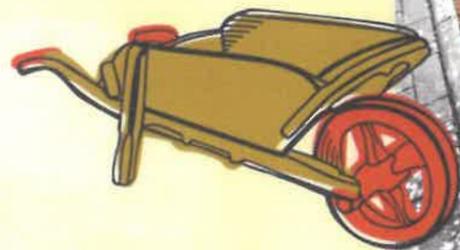
## Vorstellung des Plattenkreuzes:

Prof. Dr. med. Ursula Rieke  
K. Heinz Ferrai

Tiefbauarbeiten, Austausch der Erde: 22. März 2022

Firma Steger

K. Heinz Ferrai



Anlage der Wege: 22. März 2022

K. Heinz Ferrai



Setzen der Stelen: 29. März 2022

K. Heinz Ferrai



**Dernbacher Garten der  
Schmetterlingskinder**

**bitte nicht betreten**

**Danke!**



Pflanzen des `Nothofagus` : 12. April 2022

K. Heinz Ferrai



Das Ergebnis ein Jahr später.



Besuch von Helmut Jung: 13. April 2022

K. Heinz Ferrai

Helmut Jung

(Schnitzer der Pilgerkreuze und

Mitwirkender beim Bau des Insekten-Hotels)



Übergabe *Gingko biloba*: 19. April 2022

Frau Prof. Dr. med. Ursula Rieke

K. Heinz Ferrai

*good times*

*good times*



## SCHENKUNGSURKUNDE

Karl Heinz Ferrai  
56244 Kuhnhöfen

schenkt den

*Gingko-Biloba*

gepflanzt im

*„Dembacher Garten der Schmetterlingskinder“*

an

Prof. Dr. med. Ursula Rieke  
Katharina Kasper-Stiftung

*K. Ferrai*

- Karl Heinz Ferrai -



Dembach, 19. April 2022

Einsegnungsfeier: 03. Juni 2022



Frau Prof. Dr. med. Ursula Rieke  
K. Heinz Ferrai  
Ulrike Fritz  
Hans Böckers



Einsegnungsfeier/ Ehrung und Dank: 03 Juni 2022

Frau Prof. Dr. med. Ursula Rieke  
Sr. M. Theresia Winkelhöfer ADJC  
K. Heinz Ferrai



# URKUNDE



Der Orden der Dembacher Schwestern und  
der Vorstand der Katharina Kasper-Stiftung  
verleihen Herrn

**Heinz Ferrai**

eine Urkunde der Anerkennung und des Dankes  
für die Planung und Gestaltung des

**Dembacher Garten der Schmetterlingskinder**

Viele Eltern von früh verstorbenen Kindern und Besucher der Grabstätte  
werden Ihre Liebe zum Detail, Ihre guten Gedanken und Ihre Mühe spüren  
und gerne verweilen.

Dembach, den 03. Juni 2022

*Sr. M. Theresia Winkelhöfer ADJC* *Sr. M. Annemarie Pitzl ADJC* *Prof. Dr. med. Ursula Rieke*





(v.l.) Frau Prof. Dr. med. Ursula Rieke, Frau Marzi, Frau Alexandra Marzi VG  
Bürgermeisterin Wirges, Westerwälder Clown-Doktorin,  
Fürstin Gabriela zu Sayn-Wittgenstein-Sayn, K. Heinz Ferrai





Das Wissen über Pflanzen nehme ich unter anderem von Claudia Köller, aus ihrem Buch: „Baum- Kraft im Spiegel deiner Seele“. Und lade Sie ein, diese Worte in sich, verehrte Zuhörer / verehrte Leser, in Ihrem Körper, ... nachklingen zu lassen. Bäume ist seit jeher ein Symbol der Spiritualität und Verbinder zu höherer Weisheit.

Wir betreten unseren Garten über die Beine unserer Figur, links und rechts flankiert von jeweils einer Klein-Mädchen-Kiefer. In südlichen Bundesländern wird sie auch als „Dirndl-Kiefer“ bezeichnet. Der alte Gattungsname `Abies` ist vom griechischen `aei` => immer und `bio` => leben, abgeleitet.

**Die Kiefer gilt als „Schutzstein“ beim Betreten anderer Reiche und Zwischenwelten.**

Die Kiefer ist ein „aufrechter Lichtbringer voller Lebenskraft und Mitgefühl“. („Unter meinem Dach kannst Du Frische tanken, Einsicht gewinnen und deine Widerstandskraft stärken. Ich erwecke den tiefen Atem und bringe gute, reinigende Luft und weichen, tröstenden Waldduft in deine Lunge.“)

(Nach einem erlittenen Schock bleibt unser Atem oft stehen und die nachfolgende Atmung ist nur „flach“ ... so hilft die Kiefer wieder tief „EIN - zu - ATMEN“).

Inhaltsstoffe der Kiefer wirken im menschlichen Körper unter anderem, Auswurf fördernd, blutreinigend, Muskel aufbauend und Durchblutungs steigernd. Aus dem Harz der Kiefer werden Terpentin und Kolophonium gewonnen.

Die Kiefer erinnert uns an unseren Lebenswillen und die Fülle. Sie schenkt Trost und Zuversicht in Beziehungen, auch in der Beziehung zu uns selbst.

(In unseren Wäldern wachsen unter den Kiefern sehr gerne Wald-Heidelbeeren, eine wunderbare Quelle voller Antioxidantien.)

„Garten der Schwelgere“ von K. Heinz Ferrai

Kalender

13. November 2022



(Klein-Mädchen-Kiefer)



**Empfang im Klostergarten: 03 Juni 2022**

(v.l.) Johannes Wissner, K. Heinz Ferrai, Marco Zuber



VI

Im Zentrum ( Bauchnabel => Verbindung zur Mutter / zur Erde ) unserer Figur ist eine niedrig wachsende Ausgabe (sozusagen die Kinder-Ausgabe) eines **Gingko Biloba Baumes** gepflanzt.

Botanisch gehört dieser Baum zu den Nadelgehölzen, da sein Blatt wie eine aufgefächerte Nadel aufgebaut ist, und somit das Bindeglied zwischen Nadel- und Laubbaum darstellt.

**Der Gingko besitzt Heilkraft ...**

( in der Heilkunde unter anderem zur ... besseren Durchblutung / ... guten Gehirnleistung / ... Heilung von Tinnitus eingesetzt); die ältesten Vertreter seiner Art werden auf über 4000 Jahre Lebenszeit geschätzt.

Gingko-Bäume haben als einzige Wesen den Atomangriff in Japan überlebt, die Radioaktivität kann Ihnen nichts anhaben. ...

(Diese Abwehrkraft gegen Strahlenbelastung wird von der Gesundheitsbranche genutzt.)

Von der spirituellen Seite aus gesehen, ist der Gingko Biloba :

**„Ein leuchtender Seelengedächtnishüter des Einheitsbewusstseins“.**

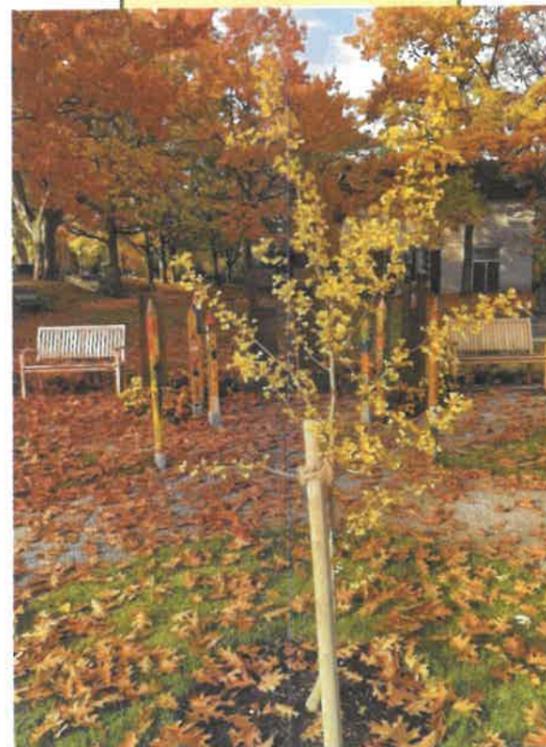
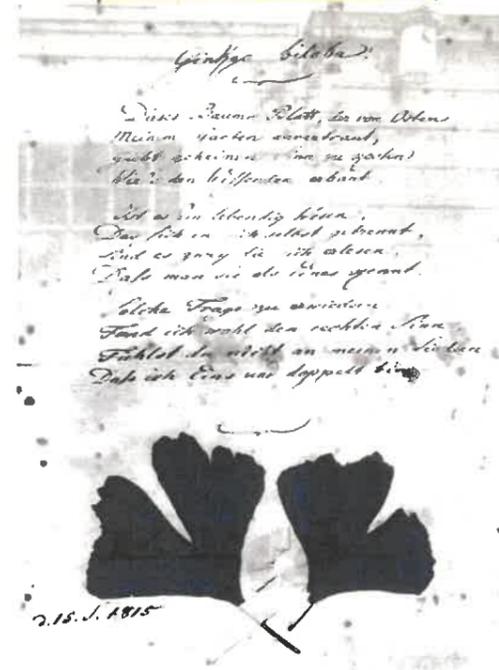
So spricht denn der Gingko: ( Aus „Baum Kraft im Spiegel deiner Seele“ / von Claudia Köller. )

**„Meine goldgelbe Strahlkraft erinnert an den Anbeginn aller Zeiten. Bei mir kannst du dich mit deinen seelischen Wurzeln verbinden. Manchmal ist es wichtig, Unwesentliches zu vergessen, um dich an das Eigentliche und Höhere zu erinnern.“**

„Garten der Schmetterlinge“ von Karl-Heinz Ferri

Kühnhöfen

15. November 2022



(Ginkgo-Biloba)



VII

Goethes Liebesgedicht „an den Gingo“ (Gingko)

( 15. September Anno 1815 im Alter von 66 Jahren geschrieben und seiner späten Liebe Marianne von Willemer gewidmet....

... fanden in dieser Beziehung, zwei Seelen in getrennten Körpern wieder zu EIN ... ANDER ?

*Dieses Baumes Blatt, der von Osten*

*Meinem Garten anvertraut,*

*Giebt geheimen Sinn zu kosten,*

*Wie 's den Wissenden erbaut.*

*Ist es Ein lebendig Wesen,*

*Das sich in sich selbst getrennt?*

*Sind es zwei, die sich erlesen,*

*Daß man Sie als Eines kennt?*

*Solche Frage zu erwidern,*

*Fand ich wohl den rechten Sinn,*

*Fühlst du nicht an meinen Liedern*

*Daß ich Eins und doppelt bin?*

„Garten der Schmetterlinge“ von Karl-Heinz Ferri

Kühnhöfen

15. November 2022



XII

Am Fuße des Kreuzes, rechts und links je eine „Christ - Rose“.

Die „schwarze Nießwurz“ fand bereits in vorchristlicher Zeit Verwendung bei der Behandlung von z. Bsp. Geisteskrankheiten, Epilepsie, Lähmungen und vielem mehr. Auch bei schwerem seelischen Schock (auch der plötzliche Verlust eines geliebten Menschen) und Hirnattacken wird die Heilkraft dieser von November bis Januar, in ihrer Ursprungsform weiß blühenden Pflanze, eingesetzt.

In der Medizin findet die schwarze Wurzel des „Helleborus niger“ seit Paracelsus und Hahnemann, als hervorragendes Hirn- und Nieren- Heilmittel Verwendung. Am Herzen zeigt die Pflanze Digitalis Wirkung (...wird z. Zt. nicht mehr angewandt).

So können, umringt mit Bäumen im „Element Holz“, Heilpflanzen, voller Wunder ! , die Seelen über den freien Kanal, im Herzen, des von mir, offen gestalteten Metall-Kreuzes, aufsteigen; und die Gäste unseres Gartens auf den Bänken sitzend, den Garten betrachten, und die ausgesendeten Heilkräfte der Pflanzen aufnehmen.

Widmen wir uns in diesem Zusammenhang ein wenig den Wandlungsphasen, denen wir auf unserer Erde, nach den asiatischen Weisheitslehren, unterworfen sind, den fünf Elementen.

Holz, Feuer, Erde, Metall und Wasser stehen für fünf Energiequalitäten.

(Christrose weiß)



(Amelanchier)



VIII

Sehen wir uns die Felsenbirne an, ebenfalls rechts und links als Zwilling gepflanzt!

(Auch unsere Kinder kommen als Zwillinge, wenn Ihre zwei Seelen möglichst nah beieinander sein wollen.)

Die echte Felsenbirne ( *Amelanchier rotundifolia* ) gehört zur Familie der Rosengewächse. Das Wort `amlanche` ist keltisch-gallischen Ursprungs und bedeutet Äpfelchen.

Besonders elegant und grazil ist der Eindruck, den Sie vermittelt, eine Yin-Pflanze. Eine Empfänger-Pflanze mit starkem Energiegehalt. Sie fördert das Feingefühl, die Sanftheit, das Einfühlungsvermögen und die Wahrnehmung von Botschaften zwischen den Zeilen.

Im zeitigen Frühjahr treibt sie überreich weiße Blüten aus, unter denen zarte kupferfarbige Blätter treiben, welche im Herbst von orange bis zu rostrot weithin leuchten. In der Mitte des Sommers sind versteckt, unter dem grün gewordenen Blattwerk, karminrote Beeren herangereift, die meist von unseren Amseln eifrig verzehrt werden.

Es lohnt sich, den Amseln zuvor zu kommen, ... nicht umsonst werden diese Beeren als „Praline“ der Natur bezeichnet, bietet ihr Verzehr doch eine unvergleichliche Bandbreite an Süße und mit dem marzipanartigen Geschmack, ein Vergnügen für Zunge und Gaumen.

Flavonoide der Beeren halten Gefäße und Herz gesund, Magnesium, Kalzium und Eisen sorgen für gesunde Tätigkeit von Nerven und Muskeln, sowie einen guten Schlaf. Gegen Entzündungen von Mund und Rachenraum setzt die Naturmedizin die Gerbstoffe der Pflanze ein.



Individuelle Schönheit strahlt die Hamamelis aus ... links und rechts des, in der **Verbindungsachse von der Erde zum Himmel offenen Kreuzes**, gepflanzt.

Die **Hamamelis ... Zaubernuss ...** Sie ist eine Besonderheit, zunächst bildet sie Früchte aus, um danach mit Ihren zarten Kronblättern, „Blüten-Fransen“ genannt, in gelben bis orange-roten Tönen, mitten im kalten Januar, hervor zu treiben.

**Erst ab Ihrem 7. Lebensjahr zeigt die Hamamelis diese „Blüten“.** Ihre Fruchtkapseln öffnen sich mit einem Knall und schleudern die Samen bis zu zehn Meter weit.

Was machen wir Menschen mit der Hamamelis ?

Zweige der Hamamelis werden von den Indianern Nordamerikas als Wünschelrute benutzt.

Tannine und Catechine (Gerbstoffe), Quercetin, Kämpferol, Myricetin (Flavonoide) sind Hauptwirkstoffe aus Rinde und Blätter der Hamamelis und werden auf vielfältige Weise genutzt.

Unter anderem als Heilmittel des größten Organes unserer menschlichen Körper, ... der Haut / Schleimhaut, verwendet.

Bei Baby´s bildet „Haut“, ... in mannigfaltiger Weise, ... die mit Abstand größte Masse.

Jeder kennt den sogenannten „Baby-Po“ ... hier hilft die Hamamelis das Brennen zu lindern und die Entzündung abheilen zu lassen.

Der natürliche PH-Wert der Haut wird wieder hergestellt und die Hautalterung verlangsamt. ... Ob bei Wunden / Verletzungen / Verbrennungen / Venen-Beschwerden / Magen / Darm ... oder als Globuli für Schwangere und Baby´s ... bei seelischen Themen / Schock´s ... die Liste der Verwendung ist lang.

(Hamamelis mollis)



(Buddleja davidii)



Ebenfalls paarig angelegt sind niedrig wachsende **Schmetterlingssträucher („Buddleja davidii“)**. Dieser Strauch gehört zur Gattung der Sommerflieder und der Familie der Baumwurzgewächse.

Wie der Name vermuten lässt, zieht die Buddleja in großer Zahl Schmetterlinge an.

Dieser Yang (aktiver, männlicher Aspekt) Strauch unterstützt in seiner Art die persönliche Durchsetzungskraft. Sollte er im Winter zurückfrieren, treibt er im Frühjahr aus dem Wurzelstock wieder aus. Der Sommerflieder steht für Standhaftigkeit, Mut und Schönheit.

Die Buddleja zählt zum **Element Holz** und steht symbolhaft für die Kindheit, die Lebendigkeit, Standhaftigkeit, Mut und Schönheit; eine Kraft und Ausdehnung in alle Richtungen; für Entspannung, Spiel und Inspiration. Sie unterstützt Ruhm und Reichtum.

Im Herbst verfärben sich die dunkelgrünen Blätter in leuchtendes, strahlendes orangerot bis rostrot.

Die **Kolkwitzie**, eine Yin (passiver weiblicher Aspekt) Pflanze, Perlmutterstrauch, aus der Familie der Geißblattgewächse, weiß bis rosa blühend, ein Strauch, der in einem Garten, in dem Kinder aufwachsen, immer vorhanden sein sollte. Mit der Kolkwitzie ist der mütterliche Aspekt im Garten vertreten; sie behütet ihren Standort und vermittelt Geborgenheit.

Eigenschaften wie Intuition, Weitblick und Sanftheit werden im Garten gestärkt, in dem sie gedeiht. Natürlich ist auch sie paarig gepflanzt.



XI

Sehen wir uns die Westseite unserer Kinder-Anlage im Rücken der Sitzbänke an; hier haben wir Lavendel - Sträucher gepflanzt. Der Lippenblütler ist eine „Vermittler-Pflanze“ im Element Wasser mit starkem Energie-Gehalt.

Es ist die Pflanze gegen Unruhe ... Stress ... und ängstliche Verstimmung. Der echte Lavendel (aus dem lat. Lavare => waschen) (Lavendula angustifolia) trägt auch den Namen ... „Nervenkraut“.

Die wundervollen blau - violetten Farbtöne der Blüten erfreuen und beruhigen unser Auge, ... und zieht neben Bienen und Hummeln auch unsere Schmetterlinge an.

(Schmetterlinge haben zahlreich den Lavendel besucht und mich begleitet, ... während ich auf einer Bank im „Garten der Schmetterlingskinder“ saß, und diese Rede geboren wurde.)

Lavendel ist weltberühmt für seinen Duft, für sein ätherisches Öl ... Linalylacetat und Linalool, ... dazu kommen Gerbstoff, Flavonoide, Cumarine, Glykoside und Saponine.

**Als Heilpflanze beruhigt der Lavendel Körper und Seele.**

Nervöse und emotionale Belastungen aus z. Bsp. Angstzuständen, Erschöpfung, Depression, Kopfschmerzen ... Wundheilung ... Geburts-Schmerzen / Wehen ... und vieles mehr !!! können sich mit dem Lavendel ... lösen, ... beruhigen ... und ... heilen lassen.



(Lavandula angustifolia)



Zudem stehen zur linken Seite im Eingangsbereich unseres Gartens, fest verankert in der Erde, zwei Keramik-Sitzhocker, gestaltet von dem wundervollen **Martin Goerg** seines Zeichens, ein wundervoller Keramik - Künstler aus Höhr-Grenzhausen. Keramik, aus Ton (Mineralien / Erde) von Hand geformt und bei hohen Temperaturen im Feuer gebrannt. (Das Feuer entsteht mit dem Holz und dem zündenden Funken.)

Diese Hocker erwärmen sich in der Sonne und bieten einen ungeahnt weichen und angenehmen Sitzkomfort. Gespendet wurden diese Keramik-Sitze von Eltern, die ebenfalls ein Kind früh verloren haben.



Entzündete Kerzen, am Kreuz und in den Lichtsäulen sind das Symbol für das "Element Feuer"; es ist bitter, leitet nach unten und regt die Transformation an.

Feuer steht für die Jugend, die Identitäts-Findung, das Wachstum nach oben, die Freude, das Tanzen und die Vitalität. Liebe und Leidenschaft entfacht sich in der Jugend, das Gemeinschaftsleben orientiert sich am Feuer, dem Lebensfunken der Liebe, des Herzens, der Spiritualität (Verbindung zum Göttlichen), und der Fähigkeit zu fühlen mit Allem verbunden zu sein.



Mein großes, liebes „Danke“, „Grazie“, „Merci“, geht an alle Spender, ohne die wir nicht hätten diese Arbeit beginnen können; und gleichermaßen an alle fleißigen, ausführenden Hände dieses Projektes.

Idee: Prof. Dr. med. Ursula Rieke  
 Unterstützung: Stiftungsteam der Katharina Kaspar-Stiftung  
 Schirmherrin: Fürstin Gabriela zu Sayn-Wittgenstein  
 OG-Dernbach Bürgermeister: Ferdinand Dueber  
 Beigeordneter: Peter Wagner  
 VG-Wirges Bürgermeisterin: Alexandra Marzi

Gemeindemitarbeiter Dernbach und die Mitarbeiter der Haus-Technik aus dem Kloster Katharina Kaspar:

Jens Richter

Marco Zuber  
 Florian Hauchemaille  
 Sarah Schmidt  
 Stefan Jung  
 Sascha Schaven  
 Lars Wagner  
 Jürgen Meurer  
 Manuel Müller  
 Ludger Gilles

Michael Adam / Kuhnhöfen  
 Fa. Höhn / Kuhnhöfen  
 OB Gerhard Hehl / Kuhnhöfen

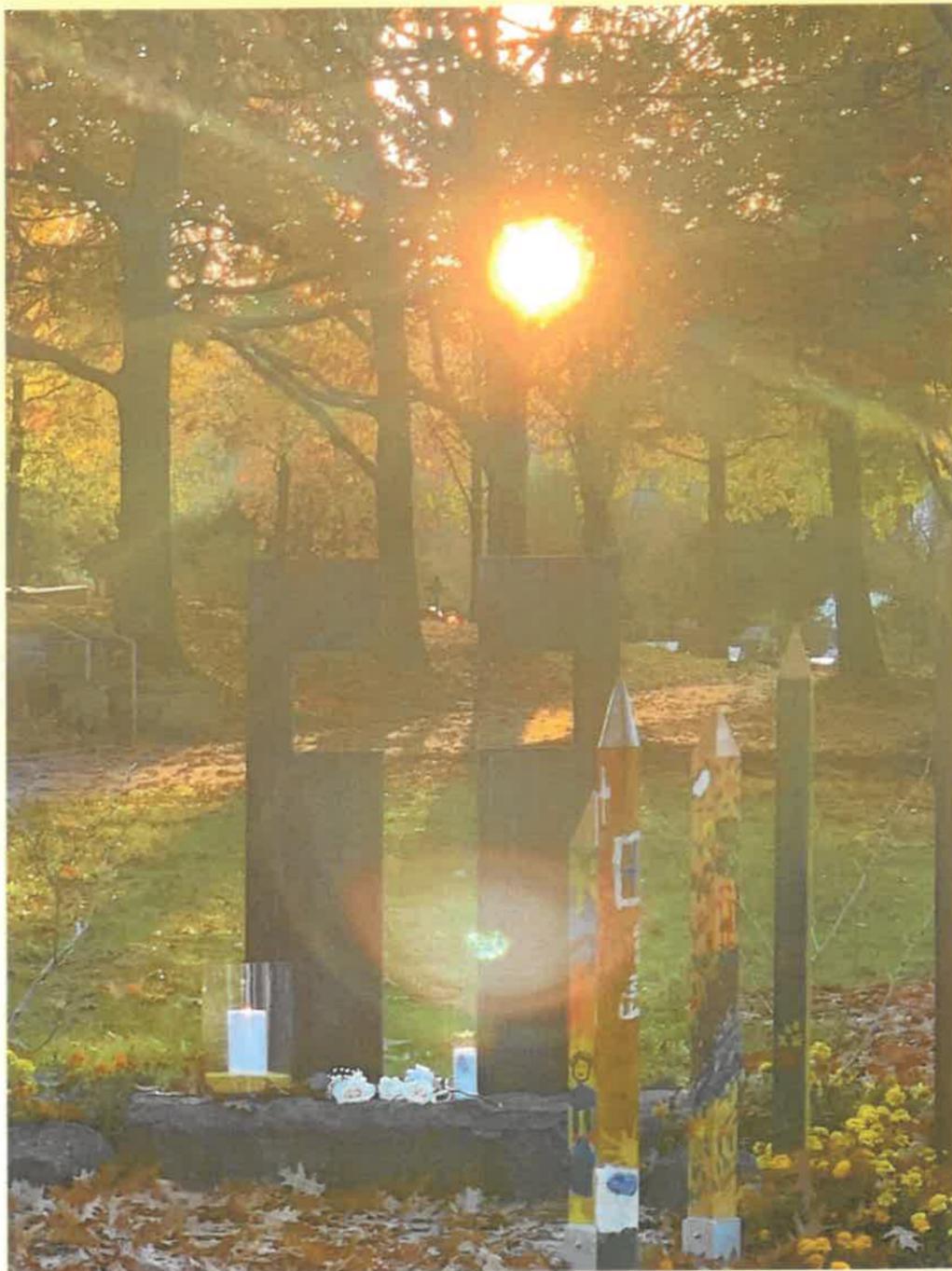
Katharina Kaspar-Stiftung:

Michaela Kloft  
 Elke Heuing-Otterbach  
 Larissa Bitner

PLAN / UMSETZUNG / BILDER: KARL-HEINZ FERRAI  
 VERFASSEN & DRUCK: ALEXANDRA A. MEUSER



18 Oktober 2022 - 1. Bestattung  
der im Herz-Jesu Krankenhaus frühst  
verstorbenen Kinder



Abschiedsfeier



„Flieg kleiner Schmetterling... denn ich kann  
Dich nicht halten...“

Dienstag, der 18. Oktober 2022 - 17.00 Uhr  
Dernbacher Garten der Schmetterlingskinder  
auf dem Friedhof Dernbach

Begrüßung  
Sr. M. Annemarie Pitzl ADJC Katharina Kasper  
Sr. Cäcilia, Seelsorgerin Krankenhaus Dernbach  
Liturgie  
Pfarrer Winfried Karbach

Vater Unser (gemeinsam)

**Segen:** Du warst ein Kind der Hoffnung, unsere Liebe umhüllte dich, unsere Fantasie schmückte dein Leben aus.

Du warst ein Kind der Freude. Wie eine Blüte ging unser Herz auf, denn wir erwarteten dich voll Sehnsucht

Du warst ein Kind des Lebens. Wir wollten Leben weitergeben und uns selbst beschenken lassen

Du bleibst unser Kind. Doch du bist ein Kind der Sehnsucht, das zu einem Kind der Trauer wurde.

Du hast sie nicht gesehen, den Sonnenglanz und die Mondsichel. Du hast nicht in unsere leuchtenden Augen geschaut.

Nun aber siehst du das Licht, das strahlende, wärmende Licht der Liebe Gottes. Auch du wohnst im Hause Gottes, wo viele Wohnungen sind.

Du bist gesegnet, du Kind der Hoffnung, der Freude und des Lebens und mit dir ist gesegnet unsere Trauer um dich, du unser Kind bei Gott.

nach Hanna Strack

Urnenlegung

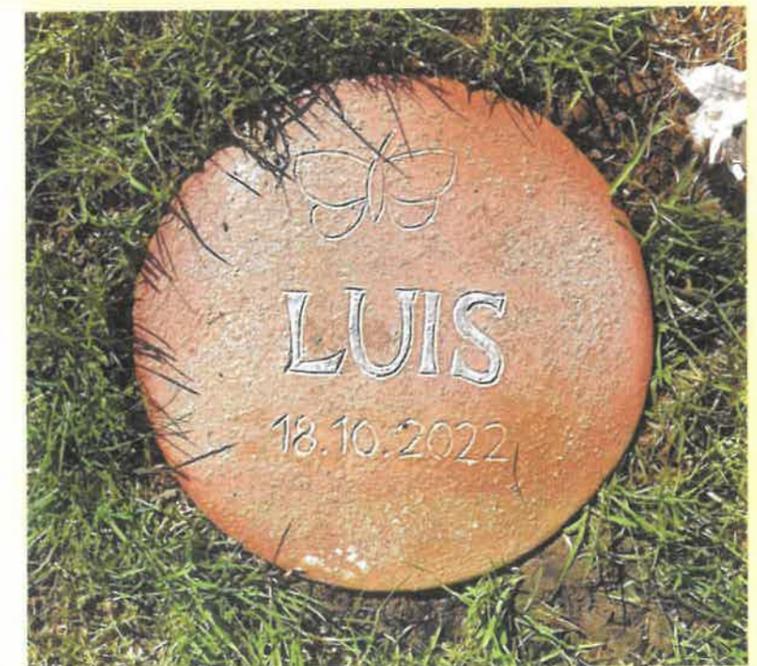
**Abchlussgebet / Segen**

„Von guten Mächten ...“ (GL 824: 5)

Lass warm und hell die Kerzen heute flammen,  
Die du in unsre Dunkelheit gebracht,  
Führ, wenn es sein kann, wieder uns zusammen.  
Wir wissen es, dein Licht scheint in der Nacht.

Wir danken allen, die den Dernbacher Garten der Schmetterlinge und diese würdige Trauerfeier ermöglicht haben.

besonders Verbandsgemeinde Wirges für die unbürokratische Unterstützung  
Bestattungshaus Lenner für die Wege rund um die Urne  
Bestattungshaus Bode für den Bestattungsablauf vor Ort  
Herrn Pfarrer Karbach für die Liturgiefeier  
Allen, die diesen Tag mit uns heute verbringen





Mitarbeiter Haustechnik Kloster Maria Hilf Dernbach  
und Bauhof Dernbach



Steffi Lauf, Jana Schäfer

Jana Schäfer, K. Heinz Ferrai

Schlüsselübergabe Info-Schrank: 18. Oktober 2022

Frau Prof. Dr. med. Ursula Rieke

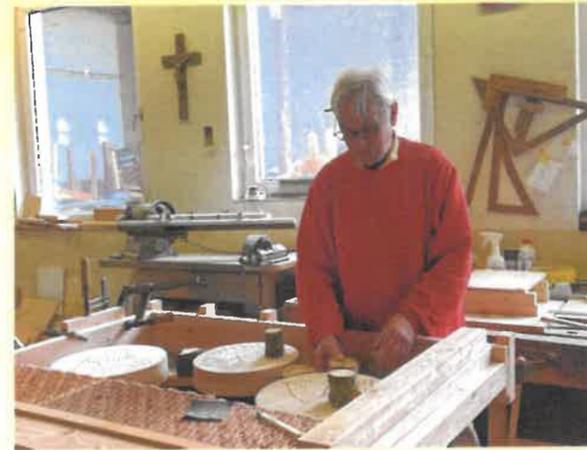
Sr. M. Annemarie Pitz

K. Heinz Ferrai



Insektenhotel Schreinerarbeiten März 2022

K. Heinz Ferrai





Fertigstellung Insektenhotel

April 2023

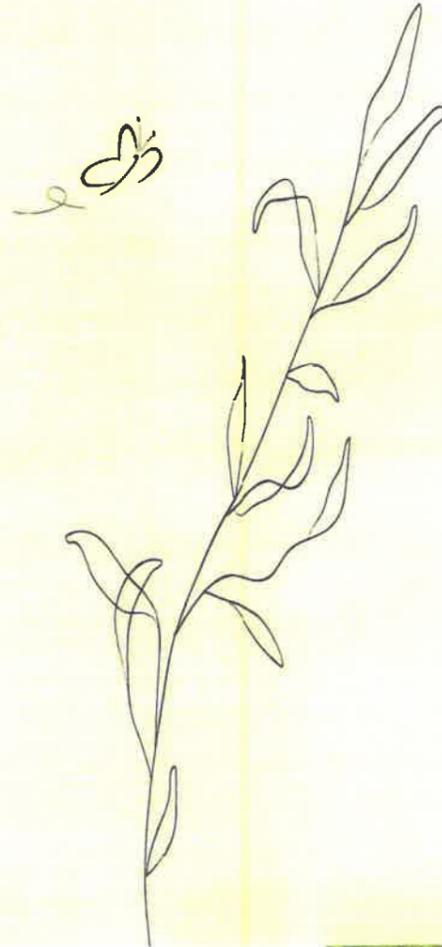


Ludger Gilles



Marco Zuber,  
Jens Richter,  
K. Heinz Ferrai

18. April 2023 - 2. Bestattung  
der im Herz-Jesu Krankenhaus frühst verstorbenen Kinder  
(Zeitraum Oktober 2022 - März 2023)



Aktualisierung des Infoschranks  
Frau Prof. Dr. med. Ursula Rieke, Monika Beck-Kuhlmann





### Dernbacher Garten der Schmetterlingskinder Mai 2023



Durch die gesamten Jahreszeiten blüht und fruchtet unser Garten ... für unsere Insekten, Tiere, Menschen und Schmetterlingskinder, auch als kleine Oase für Ruhe Suchende.

Alle Elemente, die unser Menschsein beeinflussen und es ausmachen, sind in diesem kleinen gestalteten Stück Erde vertreten, in seiner Ganzheit ein Symbol unseres natürlichen Erden-Daseins.

Somit ist es nun an mir, dieses noch kleine Stückchen Erde, ... welches bei Bedarf beliebig vergrößert werden kann, ...als ein „Geschenk“, mit der Bitte um freudige Annahme, an die Menschen der Region Dernbach, zu immerfort treuen und tätigen Händen zu übergeben.

*U. Heiner Furrer*



## Nachwort Prof. Dr. med. Ursula Rieke

„Dieses ist dann mein Abschlusswerk, im Film sagt man Lebenswerk“ so nannte Herr Heinz Ferrai die vorliegende Chronik zur Entstehung des Dernbacher Gartens der Schmetterlingskinder.

Er habe mit Fertigstellung Mitte Juni 2023 genau 19 Monate daran gearbeitet – diese Zahl habe für ihn – als Zahlenmensch – eine besondere Bedeutung. Bedeutung und Herzblut, so haben wir die Zeit erlebt, hat Herr Ferrai seinem ehrenamtlichen Engagement für die Grabstätte zugegeben.

Für unser Team der Katharina Kasper Stiftung und der von uns betreuten Ratsuchenden ist mit dieser Grabstätte eine Vision zur Realität geworden: Der Westerwaldkreis bietet einen Ruheplatz für die Aller kleinsten mit räumlicher Nähe zu den trauernden Eltern.

Dieser wunderschön gestaltete Ort mit eigener Ausstrahlung hat unsere Erwartungen übertroffen. Die positiven Rückmeldungen der Besuchenden sind uns eine tiefe Freude.

Nach jahrelangen vorbereitenden Schritten, Konferenzen und Absprachen mit Verantwortungstragenden im Krankenhaus Dernbach, im Orden der Dernbacher Schwestern, in der Ortsgemeinde Dernbach wurde der Katharina Kasper Stiftung eine 100qm große Grabfläche auf dem Dernbacher Friedhof für das Projekt kostenfrei anvertraut.

Herrn Ferrai ist es mit menschlichem Engagement und Professionalität gelungen, diese zentral exponierte Rasenfläche in kürzester Zeit mit Leben und Ideen zu füllen. Sein Plan hat unsere Sponsoren, insbesondere die Oberin Sr. Theresia zur finanziellen Unterstützung motiviert und eine schnelle praktische Umsetzung ermöglicht.

Die Schritte in allen Details lassen sich in der Chronik mit Bild und Text verfolgen.

Somit wird der Einsatz von Herrn Ferrai zusammen mit vielen Unterstützenden unvergesslich und nachhaltig, so wie wir es für unseren „Dernbacher Garten der Schmetterlingskinder“ erhofft hatten.

Für das Team der Katharina Kasper Stiftung

im Mai 2023



Prof. Dr. med. Ursula Rieke  
Ärztliche Leitung, Stiftungsvorstand